

Drucksache Nr.: 310/2013

Dezernat II

Federführend: Abteilung Soziale
Dienste

Anlagen:

Az.: 400-wa-we

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Jugendhilfeausschuss	28.11.2013	Ö	zur Vorberatung
Hauptausschuss	12.12.2013	Ö	zur Vorberatung
Stadtrat	17.12.2013	Ö	zur Beschlussfassung

Fortführung des Bereiches "Soziales Lernen an Schulen"

Antrag:

Der Stadtrat beschließt mit 2 Stellen zusätzlich die Arbeit im Bereich „Soziales Lernen an Schulen“ fortzuführen.

Begründung:

Durch die Neuregelungen im SGB II-Bereich wurde das Bildungs- und Teilhabepaket eingeführt. Mit den Mitteln, die dieses Paket enthielt, wurden mit Beschluss des Stadtrates vom 20.09.2011 befristet bis 31.12.2013 insgesamt drei sozialpädagogische/sozialarbeiterische Stellen bewilligt, die vollfinanziert aus dem o. g. Paket waren.

Es handelte sich um eine Stelle für mobile Schulsozialarbeit, eine zusätzliche Stelle in der Realschule plus im Böbig und um eine Stelle zur Weiterführung der Schulsozialarbeit an der Eichendorffschule, nachdem die Fördermittel „Modellvorhaben Soziale Stadt“ ausgelaufen sind.

Die Neueinführung der mobilen Sozialarbeit an Grundschulen hat sich mehr als bewährt. Hier wird der Schwerpunkt der Arbeit vorrangig auf die Gestaltung des Unterrichtsklimas und des sozialen Umgangs miteinander gelegt.

Die Schulsozialarbeit/mobile Schulsozialarbeit an Grundschulen soll ab 01.01.2014 aufgrund der Bedarfe mit insgesamt 1,5 Stellen abgedeckt werden.
An Personalkosten fallen jährlich insgesamt ca. 90.000,00€ an.

Grundsätzlich beteiligt sich das Land Rheinland-Pfalz nicht an den Kosten der Schulsozialarbeit an Grundschulen.

An der Realschule plus im Böbig ist über Stadt Neustadt an der Weinstraße und die Landesfinanzierung eine Vollzeitstelle gesichert installiert. Ferner ist hier bis 31.12.2013 eine zusätzliche Vollzeitstelle aus Mitteln des Bildungs- und Teilhabepaketes angesiedelt.

Nach Aussage des Sachbearbeiters für Schulsozialarbeit des Landes könnte aufgrund der Entwicklung der Schulsozialarbeit in Neustadt an der Weinstraße - Wegfall der Schulsozialarbeit an der Schöntalschule und der August-Becker-Schule - eine Landesförderung von bis zu 1,5 Stellen an dem Schulstandort Realschule plus in Frage kommen. Diese Option wollen wir weiterverfolgen und bei einem positiven Bescheid im Jahr 2014 zusätzlich zu der gesicherten Vollzeitstelle eine weitere Teilzeitstelle installieren.

Anstellungsträger dieses Personals ist auch weiterhin das Diakonische Werk Pfalz.
An zusätzlichen Kosten für die Stadt Neustadt an der Weinstraße würden hier ca. 13.000,00 € jährlich anfallen.

Neustadt an der Weinstraße, 13.11.2013

Oberbürgermeister